



An der Universität Zürich ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Assistenzprofessur mit Tenure Track für Kommunikationswissen- schaft mit Schwerpunkt Strategische Kommunikation und Medienmanagement

zu besetzen.

Nach zwei Anstellungsperioden von jeweils drei Jahren erfolgt im Fall einer positiven Evaluation im Rahmen eines Tenure-Verfahrens die Beförderung auf eine entfristete Professur.

Bewerberinnen und Bewerber sollen sich durch exzellente Forschung zu Strategischer Kommunikation und/oder Medienmanagement auszeichnen. Strategische Kommunikation meint gesteuerte Kommunikation an interne und externe Bezugs- und Zielgruppen einer Organisation. Gewünscht ist ein Fokus auf die Kommunikator- und Inhaltsseite (das heisst auf Strategien der Werbung, Public Relations, Marketing- und Kampagnenkommunikation im digitalen Umfeld), gegebenenfalls mit Bezügen zur Wirkung. Medienmanagement nutzt genaue Kenntnisse der Medienmärkte und Medienkonsumenten für strategische Entscheidungen darüber, wie Medienprodukte und andere Kommunikationsangebote so konzipiert und vermarktet werden können, dass sie den Bedürfnissen ihrer Zielgruppen sowie den Zielen der Organisation dienen.

Es sind explizit auch Bewerbungen von Personen erwünscht, deren bisheriger Fokus nur auf einem der beiden genannten Felder lag. Expertise in Strategischer Kommunikation ist von Vorteil. Mittelfristig soll die Professur beide Ausschreibungsfelder abdecken. Daher werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, ein mindestens zweiseitiges Entwicklungskonzept einzureichen, in dem sie darlegen, wie sie die beiden Felder in Forschung und Lehre inhaltlich ausgestalten möchten.

Alle Bewerberinnen und Bewerber sollen mit dem Fach Kommunikationswissenschaft und Medienforschung in seiner Breite vertraut sein; es wird eine Beteiligung an einführenden Bachelor- und Masterveranstaltungen sowie der Methodenlehre erwartet. Auf einschlägige methodische Kompetenzen wird im Zuge einer sozialwissenschaftlichen, empirisch-analytischen Profilbildung des Faches an der Universität Zürich besonderer Wert gelegt.

Vorausgesetzt werden eine zum Zeitpunkt der Bewerbung abgeschlossene Promotion sowie weitere exzellente wissenschaftliche Leistungen im relevanten Gebiet. Die Universität Zürich strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Bewerbungen sind bis zum 2. Oktober 2019 online einzureichen. Informationen zur Online-Bewerbung sind erhältlich unter www.phil.uzh.ch/jobs.html. Auskünfte erteilt Prof. Dr. Mark Eisenegger (m.eisenegger@ikmz.uzh.ch).